

A series of overlapping, semi-transparent blue geometric shapes, including triangles and polygons, arranged in a horizontal line across the upper middle of the page.

# GB-A Datenerhebung KmGK

11. März 2020

<b>A. Informationen zur Kommanditgesellschaft für kollektive Kapitalanlagen (KmGK)</b>	
1	Totalbetrag der Kapitalzusagen (Committed capital)
	Bitte geben Sie den Totalbetrag der zu investierenden Kapitalzusage in CHF an.
2	Totalbetrag des liberierten Kapitals (Capital called)
	Geben Sie den Totalbetrag des bereits liberierten Kapitals in CHF an, wenn die KmGK bereits lanciert wurde.
3	Totalbetrag des noch nicht abgerufenen Kapitals (Uncalled capital)
	Geben Sie den Totalbetrag des noch nicht abgerufenen Kapitals in CHF an.
4	Bruttoertrag
	Der Bruttoertrag im Sinne umfasst die Honorar- und Kommissionseinnahmen ohne Abzüge von Kommissionsaufwänden und von Erlösminderungen (Retrozessionen, Performance Fees, Drittleistungsaufwand, Bestandespflegeaufwand, Delkredereverluste, Bildung von Rückstellungen etc.). Nicht zum Bruttoertrag zu rechnen sind Finanzerträge (Zinserträge, Wertschritenerträge, Devisenerträge etc.) sowie ausserordentliche und übrige Erträge oder Erträge aus Beteiligungen. Der Bruttoertrag ist für einen Zeitraum von 12 Monaten per 31.12.2019 in CHF anzugeben.
5	Jahresgewinn / - verlust
	Ergebnis der Rechnungsperiode gemäss handelsrechtlicher Jahresrechnung
6	Nettorendite im Geschäftsjahr
	Geben Sie die Nettorendite als Ertrag nach Abzug aller Kosten im Verhältnis zum Kapitaleinsatz in CHF an.
7	Total Value to Paid In (TVPI)
	Der TVPI ist eine Kennzahl und berechnet sich aus dem Nettofondsvermögen des Portfolios, der vorhandenen Liquidität und den bereits geleisteten Auszahlungen im Verhältnis zum eingesetzten Kapital. Die Angabe des TVPI erfolgt in %
8	Distribution to Paid In (DPI)
	Der DPI ist eine Kennzahl und berechnet das Verhältnis von einbezahlten zu ausgeschütteten Mittel. Die Angabe des DPI erfolgt in %
9	Residual Value to Paid In (RVPI)
	Der RVPI ist eine Kennzahl und berechnet sich aus dem noch eingesetzten Kapital im Verhältnis zur aktuellen Bewertung des Nettofondsvermögens. Der RVPI beinhaltet somit die nicht realisierten Gewinne und Verluste. Die Angabe des RVPI erfolgt in %.
10	Wurde die KmGK bereits lanciert (1. Capital Call erfolgt) ?
	Bitte geben Sie an, ob die KmGK bereits lanciert wurde oder ob sie sich noch in einer Projekt-/Umsetzungsphase befindet.
11	In welcher der folgenden Phasen befindet sich die KmGK?
	Wenn die KmGK bereits lanciert wurde, geben Sie an, in welcher der aufgeführten Phasen sie sich befindet.

12	In welchen Sektoren erfolgen die Investitionen der KmGK (Mehrfachnennungen möglich)
	Geben Sie an, in welchem/n Sektor/en die Investitionen erfolgten. Mehrfachnennungen sind möglich. Falls weitere Sektoren zutreffen, die sich nicht in der Liste befinden, können diese in der Rubrik "Andere" aufgeführt werden.
14	Welche Arten von Beteiligungsinstrumenten werden gehalten
	Nennen Sie die Modalitäten der Beteiligungen, die für die Durchführung von Investitionen gewählt wurden, und geben Sie den ungefähren Prozentsatz jeder Art von Beteiligungsinstrumenten an. Mehrfachnennungen sind möglich. Falls weitere Arten von Beteiligungen zutreffen, die sich nicht auf der Liste befinden, können diese in der Rubrik "Andere" aufgeführt werden.
<b>B. Informationen zum unbeschränkt haftenden Mitglied (Komplementär)</b>	
15	Höhe des Aktienkapitals
	Geben Sie die Höhe des Aktienkapitals des Komplementärs in CHF an.
16	Total Eigenkapital (Aktienkapital, Reserven, kumulierte Gewinne/Verlust, Jahresgewinn / -verlust)
	Geben Sie das Total des Eigenkapitals des Komplementärs in CHF an, einschliesslich Aktienkapital, Reserven, kumulierte Gewinne oder Verluste, Jahresgewinn (nach Dividenden) oder -verlust des laufenden Jahres.
17	Total Fremdkapital
	Geben Sie das Total an Fremdkapital des Komplementärs in CHF an.
18	Ertrag aus Verwaltungskommissionen
	Geben Sie den Ertrag aus Verwaltungskommissionen in CHF an und gegebenenfalls den relativen Anteil der Performance Fee.
19	wovon Performance Fee
	Geben Sie den Ertrag aus Verwaltungskommissionen in CHF an und gegebenenfalls den relativen Anteil der Performance Fee.
20	Hat der Komplementär wesentliche Aufgaben delegiert ?
	Geben Sie an, ob der Komplementär wesentliche Aufgaben gemäss Art. 66 KKV-FINMA delegiert hat.
21	Externer Leistungserbringer (Firma / Name)
	Wurden wesentliche Aufgaben delegiert, geben Sie den mit der delegierten Aufgabe beauftragten Leistungserbringer sowie die Art der delegierten Aufgabe an.
22	Art der delegierten Aufgabe
	Wurden wesentliche Aufgaben delegiert, geben Sie den mit der delegierten Aufgabe beauftragten Leistungserbringer sowie die Art der delegierten Aufgabe an.
23	Findet eine Delegation von Aufgaben ins Ausland statt?
	Werden wesentliche Aufgaben delegiert, geben Sie den mit der delegierten Aufgabe beauftragten Leistungserbringer inkl. dem Geschäftssitz sowie die Art der delegierten Aufgabe an.

Referenz:



24	Zieht der Komplementär externe, unabhängige Experten für die Bewertung der Aktiven bei ?
	Geben Sie an, ob externe Experten oder andere unabhängige Dritte für die Bewertung der Aktiven der KmGK beigezogen werden oder nicht.
25	Externer Leistungserbringer (Firma / Name des bzw. Der Experten)
	Werden externe, unabhängige Experten beigezogen, führen Sie den externen Leistungserbringer, die betroffene Art der Aktiven sowie die vom Experten genutzte Bewertungsmethode auf.
26	Art der Aktiven (bitte beschreiben)
	Werden externe, unabhängige Experten beigezogen, führen Sie den externen Leistungserbringer, die betroffene Art der Aktiven sowie die vom Experten genutzte Bewertungsmethode auf.
27	Bewertungsmethode (bitte beschreiben)
	Werden externe, unabhängige Experten beigezogen, führen Sie den externen Leistungserbringer, die betroffene Art der Aktiven sowie die vom Experten genutzte Bewertungsmethode auf.

<b>C. Informationen zu den Kommanditären</b>	
28	Wie hoch ist die Anzahl der Kommanditäre?
	Geben Sie die Anzahl der Kommanditäre, die an der KmGK beteiligt sind, an.
29	Um welche Art von Kommanditären handelt es sich (Mehrfachnennungen möglich) ?
	Geben Sie anhand der bereitgestellten Liste die Art von Kommanditären, die an der KmGK beteiligt sind, an. Mehrfachnennungen sind möglich.
30	Wo befindet sich das Domizil der Kommanditäre (Mehrfachnennungen möglich) ?
	Geben Sie an, ob sich das Domizil der Kommanditäre in der Schweiz oder in einer der vorgeschlagenen geografischen Zonen befindet. Mehrfachnennungen sind möglich.
<b>D. Weitere Angaben</b>	
31	Sind die Führungs- und Kontrollprozesse beim Institut ausgewogen und im Einklang mit dem Gesellschaftsvertrag?
	Selbsterklärend
32	Sind die Kommanditäre in die entsprechenden Kontrollgremien eingebunden?
	selbsterklärend
33	Bestehen auf Stufe des Instituts Prozesse zur Sicherstellung eines angemessenen Risikomanagements?
	selbsterklärend
34	Bestehen auf Stufe des Produkts Prozesse zur Sicherstellung eines angemessenen Risikomanagements?
	selbsterklärend
35	Bestehen Prozesse zur Sicherstellung eines angemessenen Compliance / Risk Reporting zuhanden der Geschäftsleitung und Verwaltungsrat?
	selbsterklärend
36	Sind Prozesse zur Sicherstellung einer angemessenen Überwachung der delegierten Tätigkeiten etabliert?
	selbsterklärend
37	Bestehen Prozesse zur Sicherstellung der Pflichten im Vertrieb?
	selbsterklärend
38	Bestehen Prozesse zur Wahrnehmung der Überwachungspflichten beim Vertrieb über Vertriebsträger?
	selbsterklärend
39	Erfolgt ein Vertrieb von Anteilen der KmGK im Sinne von Art. 2 Abs. 2 Bst. bbis GwG?
	Geben Sie an, ob ein Vertrieb von Anteilen der KmGK im Sinne von Art. 2 Abs. 2 Bst. b bis GwG erfolgt.

Referenz:



40	Erfolgt ein Vertriebs von Anteilen der KmGK an ausländische qualifizierte Anleger?
	Wird eine Vertriebstätigkeit durchgeführt, geben Sie an, ob ein Vertriebs der Anteile der KmGK (ebenfalls) an ausländische qualifizierte Anleger erfolgt oder nicht.
<b>E. Bemerkungen und Feedback in Zusammenhang mit dem Erhebungsbogen</b>	
41	Bemerkungen und Feedback in Zusammenhang mit dem Erhebungsbogen
	Bemerkungen oder Hinweise, welche mit dem Erhebungsbogen in Zusammenhang stehen oder zur Interpretation der Angaben notwendig sind. Beispielsweise ist hier anzugeben, wenn der Beobachtungszeitraum nicht 12 Monate beträgt (etwa im Fall eines verlängerten Prüfungsjahres oder wenn die Bewilligung vor weniger als 12 Monaten erteilt wurde).